

3. Juni 2008

ASX-BEKANNTMACHUNG

NEUE URANLIZENZEN IM NORTHERN TERRITORY

HÖHEPUNKTE

- **Zwei Anträge für Explorationslizenzen bei der Bergbaubehörde im Northern Territory eingereicht**
- **Die Lizenzgebiete sind höffig für Diskordanzlagerstätten ähnlich der von Ranger und Jabiluka**
- **Die Lizenzen sind 60 km von Ranger-3 und Jabiluka-2 und 30 km von Nabarlek entfernt**

Monaro Mining NL ("Monaro" oder das "Unternehmen") freut sich, bekannt machen zu können, dass sein Joint-Venture-Partner Hapsburg Exploration Pty. Ltd. („Hapsburg“) Anträge („Priority Applications“) für außerordentlich höffige Gebiete mit Uranvorkommen im Northern Territory eingereicht hat. Die Lizenzen Liverpool-1 (ELA 26439) und Liverpool-2 (ELA 26791) befinden sich innerhalb des Uranfeldes Alligator-River im Arnhemland. Sie umfassen insgesamt 215 km² und gelten als höffig für Diskordanzlagerstätten ähnlich der Ranger-3/Jabiluka-2- und Nabarlek-Lagerstätte, die sich etwa 60 km beziehungsweise 30 km westlich befinden (Abbildung 1).

Die Antragsgebiete decken ausstreichende Schichten des Proterozoikums der Katherine-River-Gruppe (einschließlich der Kombolgie-Formation) ab, welche Myra-Falls-Metamorphite aus dem frühen Proterozoikum (die der Cahill-Formation und dem Nourlangie-Schiefer entsprechen – siehe Abbildung 1) diskordant überlagern. Das Ziel in diesem Gebiet sind hauptsächlich potenzielle Uran-Mineralisationen, die sich bei oder nahe der Diskordanz der Kombolgie-Formation und den Myra-Falls-Metamorphiten befindet. Außerdem könnten noch Uran-Mineralisationen vom Westmoreland-Typ (am Kontakt zwischen Sandstein und vulkanischen Einheiten) vorhanden sein.

Die Lizenzgebiete besitzen mehrere attraktive Merkmale:

- Lage innerhalb einer zur Weltklasse gehörenden, produzierenden Uranprovinz
- Die relativ geringe Teufe bis zum Grundgebirge in den westlichen Gebieten (in der Nähe befindliche Bohrungen haben das Grundgebirge bei 130 bis 210 Metern durchteuft)
- Das Vorkommen mehrerer radiometrischer Bulls-Eye-Anomalien (Abbildung 2)
- Relativ große Liegenschaften
- Steigerung von Monaros Präsenz im Northern Territory

Das Hapsburg-Joint-Venture wird es Monaro ermöglichen (nach einer Ausgabe von 1,5 Mio. \$), 35 % Anteil an einer Anzahl von australischen Pachtgebieten (einschließlich dem zuvor erwähnten) zu erwerben, die höffig für Uran in IOCG- und Diskordanzlagerstätten sind. Monaro wird danach die Möglichkeit besitzen, bis zu 75 % Anteil an diesen Liegenschaften, durch die Auffindung von 5000 Tonnen Uranerz, zu erhalten.

Herr Warwick Grigor, Vorsitzender, äußerte sich zu den Anträgen wie folgt: "Monaros aggressive Explorationsphilosophie hat wieder einmal Früchte getragen. Unser Ansatz besteht immer darin, uns die höffigsten Gebiete wie nur möglich zu sichern. In diesem Fall hatten wir großes Glück, unsere Präsenz in einer Uranprovinz stärken zu können, wie es nur wenige in der Welt gibt."

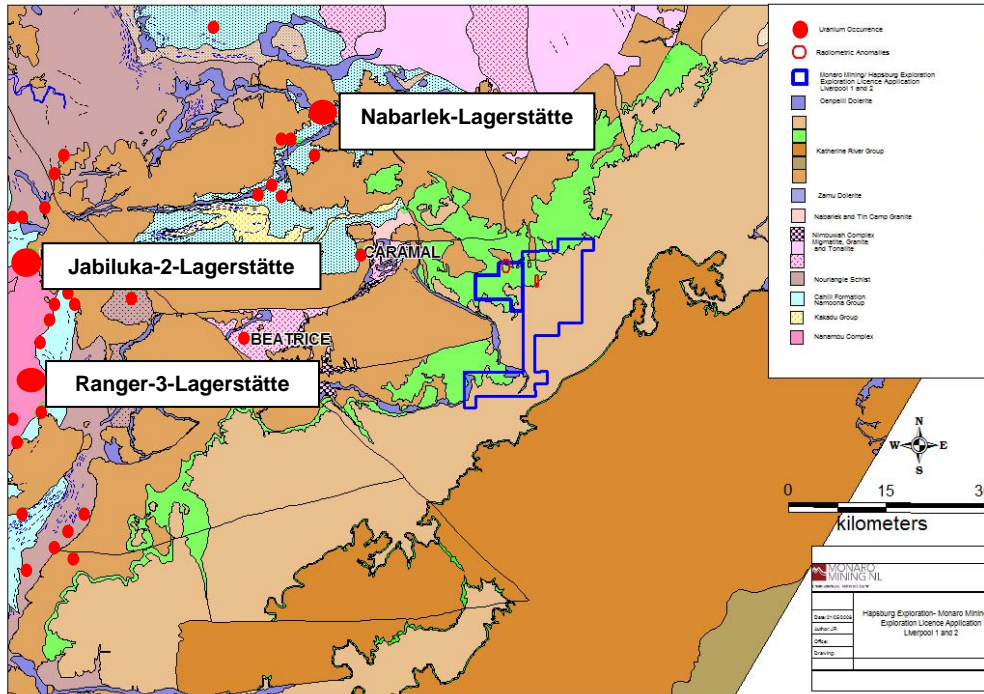


Abbildung 1: Lage der Pachtgebiete Liverpool-1 und Liverpool-2 mit regionaler Geologie und den in der Nähe befindlichen Uranlagerstätten

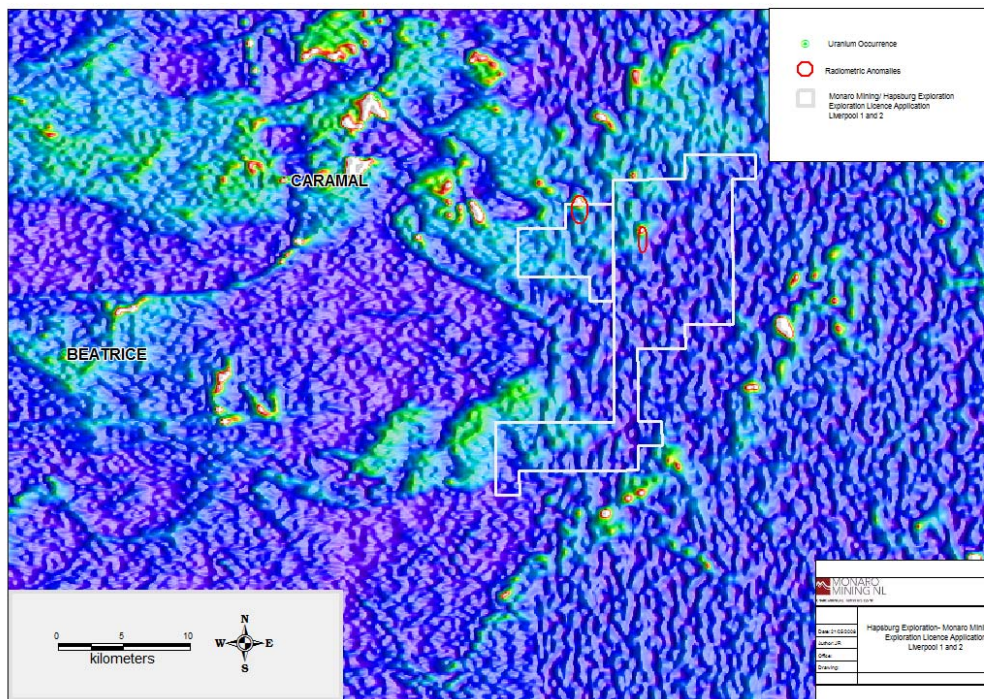


Abbildung 2: Regionale radiometrische Aufnahme mit Lage der Pachtgebiete Liverpool-1 und Liverpool-2. Man beachte die zwei Bullseye-Anomalien innerhalb von Liverpool-1 und Liverpool-2

KOMPETENTE PERSON

Die Angaben über Explorationsaktivitäten und Explorationsresultate in diesem Bericht stützen sich auf Informationen, die von **Herrn Mart Rampe**, Geschäftsführer des Unternehmens, zusammengestellt wurden. Herr Rampe ist Mitglied des "Australasian Institute of Mining and Metallurgy". Er verfügt über ausreichende Erfahrungen mit den betreffenden Mineralisationsarten und Lagerstättentypen und bei den Aktivitäten, die er unternimmt, um als "kompetente Person" zu gelten, so wie es der australisch-asiatische Kodex für die Meldung von Explorationsergebnissen, Bodenschätzen und Erzreserven, Ausgabe 2004, ("Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Edition 2004 – JORC Code") definiert. Herr Rampe stimmt der Einbeziehung dieser Informationen in der Form und dem Kontext, wie sie in den Bericht aufgenommen wurden, zu.

WEITERE INFORMATIONEN

Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an Herrn Mart Rampe, Geschäftsführer, unter +61 2 4647 9566 oder Herrn Warwick Grigor, Vorsitzender, unter +61 2 9247 0077.

ÜBER MONARO MINING NL – "Die Schaffung eines bedeutenden Uranunternehmens"

Monaro Mining NL ist ein international ausgerichtetes Explorations- und Erschließungsunternehmen mit Sitz in Australien und einem Fokus auf Uran. Die wichtigsten Vermögenswerte umfassen sehr hoffige Lizenzgebiete in der Republik Kirgisistan (Zentralasien) und Australien, von denen einige auch über Goldpotenzial verfügen. Das Ziel von Monaro ist es, die Projekte beider Bereiche durch neue Projektaneignungen und Unternehmensstrategien zu vergrößern, wie etwa dem kürzlich angekündigten Fusionsvorhaben mit Uranium King, das die Möglichkeit eröffnet wird, mit der Uranproduktion in den USA in naher Zukunft zu beginnen. Die Aktien des Unternehmens sind an der Australischen Börse, dem ASX, und der Deutschen Börse in Frankfurt zugelassen. Das Unternehmen ersucht außerdem die Zulassung seiner Aktien in den USA in Form von Hinterlegungsscheinen ("ADR" – "American Depository Receipts") am AMEX.